



SparkassenVerband
Baden-Württemberg



SparkassenVerband Baden-Württemberg
Postfach 10 54 63 · 70047 Stuttgart

Gesprächspartner

Dr. Ingo Stader

Telefon 0711 127-

Jürgen Schmid

77853

Telefax 0711 127-

77901

77943

E-Mail

ingo.stader@sv-bw.de

juergen.schmid@sv-bw.de

Datum

30. Januar 2007

Pressemitteilung

Die Sparkassen schaffen Werte jenseits von Bilanzzahlen

Sport, Kultur und Ehrenamt – Sparkassen sorgen für Lebensqualität

Zukunftsperspektiven für die Jugend – Ausbildungsengagement ausgeweitet

Stuttgart, 30. Januar 2007. Die Sparkassen verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Verantwortung. Die 55 baden-württembergischen Sparkassen zählen zu den größten Spendern und Stiftern im Land. Mit mehr als 33 Mio. Euro pro Jahr und 69 Stiftungen mit einem Stiftungskapital von 83 Mio. Euro fördern die Sparkassen in Baden-Württemberg kulturelle und soziale Einrichtungen genauso wie Sportvereine oder Umweltprojekte.

SVBW-Präsident Schneider: „Was uns seit Jahren als Sparkassen und damit als öffentlich-rechtliche Institute gegenüber allen anderen Kreditinstitutgruppen auszeichnet, ist unser gesellschaftliches Engagement. Dabei handelt es sich nicht um einen Modetrend oder um reine Imagepflege. Es entspricht unserer Geschäftsphilosophie. Wir nehmen unseren öffentlichen Auftrag sehr ernst.“ Die Sparkassen sorgen so dafür, dass das in ihren Geschäftsgebieten erwirt-

schaftete Geld zu einem guten Teil auch wieder in die Region zurückfließt.

Präsident Schneider: „Wir haben nicht nur das Heute im Blick, sondern wir wollen den nachhaltigen Erfolg. Denn Sparkassen sehen sich in der Verantwortung für die Gesellschaft. Sparkassen sind gemeinwohlorientiert, sie fördern die soziale, kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung im ganzen Land“.

Die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg ist Haupt- und Titelsponsor des **Sparkassen-Cups**, der am 3. Februar 2007 zum 21. Mal ausgetragen wird. Hier wird nicht nur ein Sportmeeting der Weltklasse geboten, sondern hier warten auch Perspektiven für die Nachwuchssportler: sie haben die einmalige Chance, mit den internationalen Sportprofis zusammenzutreffen und ihr Können unter Beweis zu stellen. Ferner unterstützt die Sparkassen-Finanzgruppe die großen Landesausstellungen, wie die äußerst erfolgreiche Ausstellung **„200 Jahre Königreich Württemberg“** sowie in Kürze **„Saurier – Erfolgsmodelle der Evolution“** im Naturkundemuseum (vom 31. März bis zum 30. September 2007). Auch zeigen Baden-Württembergs Sparkassen bei zahlreichen anderen Initiativen Flagge, unterstützen die Eliteschulen des Sport, örtliche Vereine, Veranstaltungen und Events sowie natürlich viele ehrenamtliche Initiativen im Land. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist Partner bei der Ehrenamtskampagne **„Echt gut!“** der Landesregierung.

Zukunftsperspektiven – Ausbildungsengagement ausgeweitet

Die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg hat ihr Ausbildungsengagement entgegen dem Trend in der Kreditwirtschaft im zweiten Jahr in Folge ausgeweitet. Zu Beginn des Ausbildungsjahres 2006/2007 wurden 1.294 Auszubildende einschließlich Trainees eingestellt, davon rund 1.000 in den Sparkassen, eine Steigerung im Vorjahresvergleich um 40 Auszubildende, d.h. um über 4 %.

Der Ausbildungsberuf „Bankkaufmann“ ist in Baden-Württemberg inzwischen ein starker weiblicher Ausbildungsberuf. Der Frauenanteil macht rund 60 % aus.

Auch bei den Verbundunternehmen – Landesbank Baden-Württemberg, LBS Landesbausparkasse und SV Sparkassenversicherung – wurden wieder mehr Auszubildende und ausbildungsähnliche Vertragsverhältnisse abgeschlossen. Die Zahl der Ausbildungsverhältnisse liegt hier bei rund 300, mithin also um rund 1 % über dem Vorjahreswert.

Peter Schneider, Präsident des Sparkassenverbands Baden-Württemberg: „Die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg ist einer der größten Arbeitgeber im Land. Wir legen größten Wert darauf, dass jungen, motivierten Menschen Zukunftsperspektiven geboten werden. Auch das ist Teil unserer Geschäftsphilosophie: soziale Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen.“

Mit einer Ausbildungsquote von 8 % liegen die baden-württembergischen Sparkassen weit über dem Bundesdurchschnitt (Deutsche Wirtschaft gesamt 6,4 %, Deutsche Kredit- und Versicherungswirtschaft gesamt 6,0 %). Damit werden die Sparkassen ihrer Verpflichtung aus dem zwischen Wirtschaft und Politik geschlossenen Ausbildungspakt in vollem Umfang gerecht.

Diese Pressemitteilung sowie weitere Informationen zum Sparkassenverband und zur Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg stehen auf unserer Homepage <http://www.sv-bw.de> zum Download zur Verfügung.